

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

9.10.1894



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 9. Oktober 1894.

III. Quartal. **107.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Waldemar.

Schauspiel in fünf Akten von G. zu Putlitz.

Regie: Director Handke.

Personen:

Agnes von Brandenburg, Wittve des Markgrafen Waldemar	Frau Bezet.
Herzog Albrecht II. von Mecklenburg	Herr Herz.
Ingeborg, seine Tochter	*)
Ludwig der Römer, Herzog von Baiern	Herr Höcker.
Erzbischof Otto von Magdeburg	Herr Reiff.
Herzog Rudolf von Wittenberg	Herr Kempf.
Albrecht, Fürsten von Anhalt	Herr Nebe.
Waldemar, Fürsten von Anhalt	Herr Andresen.
Graf Ulrich II. von Lindow und Ruppin	Herr Mark.
Pförtner des Erzbischofs	Herr Brehm.
Pater Eusebius, Geheimschreiber des Erzbischofs	Herr Ludwig.
Piesch, Obermagd der Markgräfin Agnes	Frau Schmidt.
Peter Buchow aus Rathenow	Herr W. Beyer.
Jörg Selbitz aus Berlin	Herr Jörnig.
Hans Specht aus Cölln a. d. Spree	Herr Hallego.
Nickel Bärmann aus Brandenburg	Herr Schilling.
Ein Pilger	Herr Wassermann.
Heinrich Marwitz, ein Ritter	Herr M. Bayer.
Diener im Schloß zu Brandenburg	Herr Benedict.
	Herr Hunfler.
Diener des Erzbischofs	Herr Weiß II.
Bettler	Herr Weiß I.
Bettlerin	Herr F. Handke.
Mägde	Frau Weiß.
Reißige	Fräul. Schwarz, Kuzel etc.
	Herr Bösch etc.

Edelleute, Bürger, Volk, Mägde, Diener, Bettler

Ort der Handlung: Schloß bei Arneburg, Magdeburg, Brandenburg und Rathenow. Zeit: Mitte des 14. Jahrhunderts.

*) Ingeborg: Fräulein **Berndl**, als erster Versuch auf der Bühne.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Krank: Frau Bichler.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. —	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. —	Logen III. Rang I. Abth. 2 Mk. —
II. " 4 Mk. —	II. " 3 Mk. 50	II. " 1 Mk. 50
Fremdenloge II. I. " 3 Mk. 50	Parterre-Logen I. " 3 Mk. —	Balkon-Stehplatz . . 2 Mk. 50
II. " 3 Mk. —	II. " 2 Mk. 50	Parterre-Stehplatz . . 1 Mk. 50
Parterre-Fremdenloge I. " 3 Mk. 50	Sperrsitze II. " 2 Mk. 50	III. Rang Seite . . 1 Mk. —
II. " 3 Mk. —	III. " 2 Mk. —	IV. Rang Mitte . . — Mk. 70
Logen I. Rang I. " 4 Mk. —	Logen II. Rang I. " 2 Mk. 50	IV. Rang Seite . . — Mk. 50
II. " 3 Mk. 50	II. " 2 Mk. —	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gesl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbüreau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 10. Oktober. Theater in Baden: 1. Abonnements-Vorstellung.

Der schwarze Domino. Oper in drei Akten von Scribe. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber.

Donnerstag, den 11. Oktober, III. Quartal, 108. Abonnements-Vorstellung.

Aida. Große Oper in vier Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Aida: Fräulein Bratanitsch von Wien, als Gast.